



Liebe Leserinnen und Leser,

Wir freuen uns, Sie/ Euch zur Septemбераusgabe unseres Newsletters begrüßen zu dürfen. Gerne informieren wir Sie/ Euch auf diesem Weg über Neuigkeiten und über den Erfolgskurs des Projekts „Zukunft einkaufen - Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“.

Der September steht ganz im Zeichen der ökumenischen Zeit der Schöpfung. Viele Aktionen im Bistum und darüber hinaus laden zum Mitmachen und Aktivwerden ein: im Rahmen der Schöpfungszeit, im Rahmen der bundesweiten Fairen Woche und beim Globalen Klimastreik am 25. September und bei den Aktionsangeboten von Churches for Future.

Machen wir unsere Unterstützung/ unseren Einsatz für die Bewahrung der Schöpfung und für weltweite Fairness und Klimagerechtigkeit sichtbar.

Wir bleiben dran! - Gerne weiterhin zusammen mit Ihnen/ Euch! – Für ein gutes Leben für alle!

Folgende Inhalte dieses Mal für Sie/ Euch...



Aus dem Bistum:

- Schöpfungszeit 2020 im Kreisdekanat Kleve und darüber hinaus
- Faire Woche in Nordwalde und darüber hinaus



Aus dem Projekt:

- Info-Video zu Level 2 „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“



Personalia:

- Dr. Rainer Hagencord: „Tiere haben einen Eigenwert“



Medien:

- Materialien zur Schöpfungszeit



Mitmachtip:

- Churches for Future zum Globalen Klimastreik am 25. September 2020 und zu Klimaschutzaktionen



*Thomas Kamp-Deister,
Projektleiter*

Ich grüße Sie/ Euch herzlich und wünsche viel Spaß bei der Lektüre

Ihr und Euer
Thomas Kamp-Deister



Schöpfungszeit 2020 „Jubiläum für die Erde“

Die Zeit vom 1. September bis zum 4. Oktober ist weltweit von den christlichen Kirchen als Schöpfungszeit ausgerufen, um sich mit Aktionen, Projekten, Gottesdiensten und Gebeten am Schutz der Schöpfung zu beteiligen und für einen nachhaltigen Lebensstil zu werben. Die ökumenische Zeit der Schöpfung steht in diesem Jahr unter dem Motto „Jubiläum für die Erde“. In bundesweiten Veranstaltungen wird dazu eingeladen, darüber nachzudenken, welche enge Verbindung zwischen der Bewahrung der Schöpfung und unseren ökologischen, wirtschaftlichen, sozialen und politischen Lebensgewohnheiten besteht.

Im Bistum Münster beteiligen sich vielerorts katholische und evangelische Christen gemeinsam an der Schöpfungszeit und nutzen dafür unter anderem die Materialien, die Sie hier unter dem Link zur Bedeutung der Schöpfungszeit und unter „Medien“ finden.

Im Kreis Kleve hat die ökumenische Zeit der Schöpfung bereits eine zehnjährige Tradition. Evangelische und katholische Christen entwickeln hier jedes Jahr ein umfangreiches Programm dazu.



Das Vorbereitungsteam im Kreis Kleve. Foto: Patrick de Vries

Mehr zu den Aktivitäten zum Schöpfungstag im Kreisdekanat Kleve unter:

www.bistum-muenster.de/startseite/aktuelles/newsuebersicht/news_detail/schoepfungszeit_beginnt_mit_gottesdienst_unter_freiem_himmel/

Eine Übersicht der beim Kreisdekanat eingegangenen Aktivitäten im Kreis Kleve:

[Hier klicken](#)

Mehr zur Entstehung und Bedeutung der Schöpfungszeit unter:

www.kirche-natur.nrw.de/themen/schoepfungszeit/

Faire Woche Nordwalde

Trotz Corona hat es der Arbeitskreis Faire Woche in Nordwalde auch in diesem Jahr wieder geschafft, ein attraktives Programm im Rahmen der bundesweiten Fairen Woche vom 11. bis 19. September 2020 zu präsentieren. Unter anderen ist Pfarrer Peter Kossen aus Lengerich zum Gesprächsabend eingeladen.

In Nordwalde zieht bei der alljährlichen Fairen Woche ein breites gesellschaftliches Bündnis der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden und der politischen Gemeinde bis hin zu den Kaufleuten an einem Strang.

Die katholische Gemeinde St. Dionysius in Nordwalde ist insbesondere für ihr Engagement im Fairen Handel als Ökofaire Gemeinde nach „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ ausgezeichnet.



Thomas Kamp-Deister und Lilo Passlick bei der Auszeichnung der Gemeinde St. Dionysius im Rahmen des Erntedankgottesdienstes.
Foto: Karola Wiedemann

Die Veranstaltungen zur Fairen Woche in Nordwalde unter (mehr Details im darin als PDF verlinkten Infobrief):

www.nordwalde.de/gv_nordwalde/Aktuelles/Magazin/2020/HJ02/Faire%20Woche%202020/

Mehr zur Auszeichnung der Gemeinde St. Dionysius in Nordwalde als ökofaire Gemeinde unter:

www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen/nordwalder_pfarrei_st_dionysius/

Termine, Orte und mehr zur diesjährigen bundesweiten Fairen Woche unter:

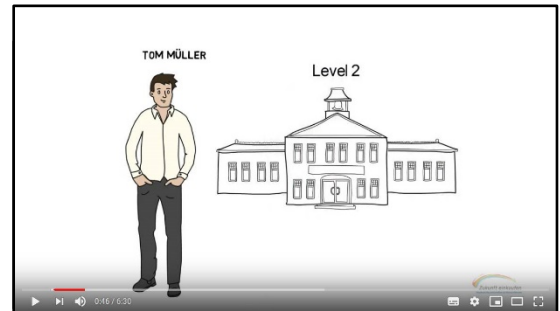
www.faire-woche.de/kalender/kalender-der-fairen-woche-2020



AUS DEM PROJEKT

Video Level 2 Ökofaire Einrichtung/ Gemeinde

Wir bauen unser Online-Angebot weiter aus: Nach der allgemeinen Vorstellung des Projekts und von Level 1 ist mittlerweile ein weiteres unterhaltsames, zeichnerisch animiertes Infofilmchen zu „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ auf Youtube: ein 6-Minuten-Video vermittelt einen Überblick zu Zielgruppe und Arbeitsschritten auf dem Weg zur Zertifizierung nach Level 2 als Ökofaire Gemeinde/ Einrichtung.



Das Video kann man sich auf unserem Youtube Kanal „Zukunft Einkaufen“, oder unter folgendem Link anschauen:

www.youtube.com/watch?v=yNBwnqT_R2Y



PERSONALIA

Dr. Rainer Hagencord: „Tiere haben einen Eigenwert“

Angesichts der öffentlichen Diskussion über die Zustände in der Fleischindustrie sind die Statements und Erkenntnisse von Dr. Rainer Hagencord über die Bistumsgrenzen hinweg, innerhalb und außerhalb der Kirche, mehr denn je gefragt: „Tiere haben einen Eigenwert. Sie sind unsere Mitgeschöpfe und nicht für uns Menschen da“, bringt er in dem Beitrag „Mit Esels Hilfe“ auf unserer Themenseite „Zukunft einkaufen“ innerhalb der Website des Bistums Münster die Erkenntnisse der theologischen Zoologie auf den Punkt.



Foto: Karola Wiedemann

Dr. Rainer Hagencord hat uns dort seine mittlerweile über zehn Jahre Arbeit im Institut für theologische Zoologie vorgestellt. Er ist Subsidiar in der Heilig Kreuz Gemeinde in Münster und leitet als katholischer Priester und Biologe das Institut für Theologische Zoologie. Er genießt auch außerhalb der Kirchen bundesweit viel Anerkennung für seine Arbeit.

Mehr dazu auf unserer Themenseite unter:

www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen/dr_rainer_hagencord/

Mehr zum Institut für theologische Zoologie unter:

www.theologische-zoologie.de/



MEDIEN

Materialien zur Schöpfungszeit

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Nordrhein-Westfalen (ACK-NRW) und die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) engagieren sich jedes Jahr für die ökumenische Zeit der Schöpfung und bieten zu dem jeweiligen Jahresthema hilfreiche Materialien zur Gestaltung von Gottesdiensten und Veranstaltungen zur Schöpfungszeit an. Die Materialien sind auch außerhalb der Schöpfungszeit eine wertvolle Hilfe, wenn es um die Bewahrung der Schöpfung geht. Die aktuellen Materialien und die der vergangenen Jahre sind über die Website der ACK als Download oder auch gedruckt verfügbar.

Ziel der ACK ist die Förderung der Ökumene gemäß ihrem Leitmotto "Die Einheit aller Christen fördern – die Vielfalt erhalten" und durch gemeinsame Projekte, Initiativen und Publikationen nach außen in die Gesellschaft hinein zu bezeugen, wofür Christen von ihrem Glauben her eintreten.

Materialien zum Schöpfungstag 2020 auf den Seiten der ACK unter:

www.oekumene-ack.de/themen/glaubenspraxis/oekumenischer-tag-der-schoepfung/2020/



MITMACH-TIPP

Globaler Klimastreik am 25. September 2020

Unter dem Motto „#KeinGradWeiter“ ruft „Churches for Future“ dazu auf, sich am nächsten globalen Klimastreik am 25. September 2020 zu beteiligen. Nach unzähligen Netzstreiks soll im September in vielen deutschen und internationalen Städten wieder auf der Straße demonstriert werden (unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen). Churches for Future möchte zudem ein deutliches Zeichen setzen für Klimagerechtigkeit unter dem Motto „Es ist 5 vor 12!“. An der Aktion können Gemeinden kreativ ihre Unterstützung sichtbar machen indem sie:



- ✓ sich ab dem 1. September 2020, dem ökumenischen Tag der Schöpfung, bis zum Klimastreik an der weltweiten Fotoaktion von „5 vor 12“- Kirchturmuhren bzw. Kirchtürmen beteiligen und so die globalen Zusammenhänge aufzeigen und auch die Stimme der Partnerkirchen hör- und sichtbar machen.
- ✓ ein Banner in der Kirchengemeinde aufhängen (Vorlagen unter dem untenstehenden Link)
- ✓ am 20. September 2020 in Gottesdiensten eine Klimafürbitte aufnehmen
- ✓ in den Ankündigungen auf den Klimastreik hinweisen
- ✓ Kontakt zu den örtlichen Organisationsgruppen von Fridays for Future suchen und diese beispielsweise bei der Vorbereitung der Demonstration unterstützen oder ihnen Räumlichkeiten in der Gemeinde zur Verfügung stellen.
- ✓ am 25. September zu Beginn der Demonstrationen ihre Kirchenglocken läuten als „fünf-vor-zwölf-Läuten-für den-Klimaschutz“
- ✓ ihre Kirchturmuhre auf „5 vor 12“ stehen lassen und dazu öffentlich erklären, dass sie damit auf die Dringlichkeit der Klimakrise hinweisen.

Aufruf von Churches for Future zum Globalen Klimastreik unter:

www.kirchen-fuer-klimagerechtigkeit.de/globaler-klimastreik-1

Vorlagen für Banner zum Aufhängen in der Gemeinde, für Demos etc., Beispiele und Anregungen für Klimaandachten und –gottesdienste, etc. hier unter „Materialien“:

www.kirchen-fuer-klimagerechtigkeit.de/churches-for-future

Helfer*innen gesucht als Ordner*in beim Globalen Klimastreik in Coronazeiten. Mehr dazu unter:
www.kirchen-fuer-klimagerechtigkeit.de/artikel/5000fuerklima-helferinnen-gesucht-fuer-den-globalen-klimastreik

Gerne Weiterleiten!

Wir freuen uns, wenn Sie/ Ihr den Newsletter weiterleitet.
Gerne nehmen wir Interessierte in den Verteiler auf.
Einfach mailen, anrufen oder persönlich die Mailadresse mitteilen.

Sie können/ Ihr könnt den Newsletter jederzeit per Mail an kortwinkel@bistum-muenster.de abbestellen.

Gerne Bewerten und Neues melden!

Wir stehen bei diesem Newsletter am Anfang und wollen dieses Angebot künftig ausdehnen. Deswegen nutzen wir ein elektronisches Tool, um den Erfolg/ Misserfolg messbar zu machen, aber auch, um konkrete Inhalte nach Ihren/ Euren Wünschen aufgreifen zu können. Bitte nehmen Sie sich/ nimm Dir deshalb drei Minuten Zeit für die vier Fragen unter folgendem Link: ([bitte hier klicken](#)).

Wir freuen uns auch, wenn Sie/ Ihr uns zur Veröffentlichung in unserem Newsletter Aktivitäten melden/ meldet. Danke für Ihre/ Deine Mithilfe!

Impressum/Kontakt: Thomas Kamp-Deister

Referat Schöpfungsbewahrung in der Fachstelle Weltkirche
Rosenstraße 16, 48143 Münster, Fon 0251 495-6207
kamp-deister@bistum-muenster.de
www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen/

© 2020 Bistum Münster Konzeption, Texte und Redaktion:
Karola Wiedemann, Münster

